

## Dr. Anna Genske, M.mel.

Senior Associate

### Werdegang

Studium der Rechtswissenschaft in Passau, Sydney und an der Humboldt Universität zu Berlin, gefördert durch die Studienstiftung des Deutschen Volkes. Erstes Staatsexamen 2010. Anschließend wissenschaftliche Mitarbeiterin beim Deutschen Bundestag, in einer Berliner Großkanzlei im Bereich Prozessführung und in einer Urheberrechtsboutique. 2011 bis 2012 berufsbegleitendes Masterstudium Medizin, Ethik, Recht an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. In der Folge wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Basel in einem vom Schweizer Nationalfonds geförderten Projekt zu innovativen Behandlungsmethoden. 2013 bis 2017 wissenschaftliche Koordinatorin des interdisziplinären Cologne Center for Ethics, Rights, Economics, and Social Sciences of Health (ceres) an der Universität zu Köln unter Leitung von Prof. Dr. Christiane Woopen. 2019 Promotion im Medizinrecht am Lehrstuhl von Prof. Dr. Christian Katzenmeier und zweites Staatsexamen. Referendarstationen u. a. beim Gemeinsamen Bundesausschuss und in einer international tätigen Gesundheitsrechtsboutique. Zuletzt Referentin bei der Bundesärztekammer.

2021 Eintritt in die Anwaltskanzlei.

### Tätigkeiten

Öffentliches Gesundheitsrecht (insb. Digitalisierung im Gesundheitswesen, E-Health/Digital Health, Krankenversicherungsrecht, Arzneimittel- und Medizinprodukterecht, Forschungsrecht, Transplantations- und Geweberecht, ärztliches Berufsrecht sowie Kooperationen im Gesundheitswesen), Recht der Sharing Economy (insb. Zweckentfremdungs und Personenbeförderungsrrecht). Öffentliches Wirtschaftsrecht, Verfassungsrecht.

Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Medizinrecht und der Arbeitsgemeinschaft Verwaltungsrecht (Landesgruppe Berlin) beim Deutschen Anwaltverein e. V., Mitglied der Akademie für Ethik in



Dr. Anna Genske, M.mel.  
Berlin  
T +49 30 885665-279  
F +49 30 885665-99  
genske@redeker.de  
Büro:  
Adriana Marino  
Julia Wagner

der Medizin e. V., Mitglied des meris e. V. (Verein zur Förderung des interdisziplinären Diskurses in den Bereichen Medizin – Ethik – Recht), Mitglied des Deutschen Juristinnenbunds e. V., Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Medizinrecht (DGMR) e. V.

Umfassende Beratung der öffentlichen Hand zur Digitalisierung im Gesundheitswesen; Beratung und Prozessvertretung verschiedener Bundes- und Landesbehörden in einer Vielzahl gesundheitsrechtlicher Verfahren, einschl. Enteignungs-, Entschädigungs- und Staatshaftungsfragen; Beratung und Prozessvertretung im Infektionsschutzrecht u. a. zu Fragen der Testung, Impfstoffbeschaffung und Einreise; Beratung diverser Akteure (internationale Unternehmen, Institutionen und öffentliche Hand) zu rechtlichen Grundsatzfragen im Gesundheitsbereich sowie Beratung von Anbietern und Nutzern der Sharing Economy (Airbnb u. a.).

## **Publikationen**

---

Veröffentlichungen zum Medizin- und Gesundheitsrecht.

## **Sprachen**

---

Deutsch, Englisch